



**Nachwuchsförderung geht uns alle an:
Die Wittener Sparkassen- und Bürgerstiftung sucht die drei strahlendsten
lokalen Bildungs-, Erziehungs- sowie Talentförderprojekte**

Die Wittener Sparkassen- und Bürgerstiftung (WSuBS) setzt in diesem Jahr bei ihrem Förderschwerpunkt auf Bildung und Erziehung im Sinne von Talent- und Begabtenförderung - und zwar mit einem besonderen Fokus auf Exzellenz.

Die Stiftung ruft daher dazu auf, sich für die Unterstützung der drei herausragendsten Wittener Bildungs-, Erziehungs- sowie Talent- und Begabtenförderprojekte zu bewerben und stellt hierfür jeweils 5.000 Euro zur Verfügung.

Bildung beginnt schon im Kindesalter: Durch Spiel und Kommunikation mit Eltern, Geschwistern und anderen Familienmitgliedern erwerben bereits die Kleinsten grundlegende motorische, kognitive und kommunikative Fähigkeiten. Zunächst sicherlich spielerisch und im heimischen Umfeld, doch mit Eintritt in die Welt beginnt auch der Eintritt in die Gesellschaft: Der Umgang mit Menschen formt die individuelle Persönlichkeit und vermittelt grundlegende gesellschaftliche Normen und Werte wie Respekt und Toleranz.

Spätestens in der Schule lernen die Kinder dann lesen und schreiben, erwerben Wissen in den Bereichen Mathematik, Sprache und Naturwissenschaft. Im gemeinsamen Umgang mit spezifischen Problemstellungen entwickeln sie weitere Fähigkeiten und Kompetenzen, die für die individuelle sowie auch gesellschaftliche Zukunft notwendig sind.

So tragen Elternhaus und Institutionen wie Kindergarten, Schule, Ausbildungsbetrieb und/oder Universität aber auch unterschiedlichste Freizeitbeschäftigungen oder Vereine zu einer Entwicklung bei, die Kinder und Jugendliche zu mündigen Mitgliedern der Gesellschaft im Sinne des Gemeinwohls formen.

„Bildung“ meint also weit mehr, als bloße Wissensvermittlung, sie zielt vielmehr auch auf folgende Aspekte ab:

- Sie hilft dabei, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.
- Sie ermöglicht, eigene Talente zu entdecken und diese konsequent zu entwickeln.
- Sie schafft die Grundlagen und Voraussetzungen, eine sinnvolle, erfüllende Beschäftigung zu finden, die ...
 - a.) den eigenen Lebensunterhalt sicherstellt – und
 - b.) darüber hinaus die aktive Beteiligung am volkswirtschaftlichen Ziel, des Wohlstands aller, ermöglicht.
- Schließlich ist Bildung auch für die Teilhabe an der Gesellschaft wichtig: Sie hilft, politische, wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge verstehen und selbst beurteilen zu können. Denn nur so ist es möglich, aktiv an der Gestaltung unserer Welt konstruktiv mitzuwirken.

Vor diesem Hintergrund rückt die WSuBS in diesem Jahr solche Projekte in den Fokus ihrer Förderung, die genau diese Bildungsziele in ganz besonderem Maße sowie auf besondere Weise verfolgen und fördern.

Insbesondere wird auch ein Augenmerk auf solche Programme gelegt, die eine Bildungsabsicht in ganz besonders hohem Maß verfolgen und einzelne Kinder oder Jugendliche bis zur „Exzellenz“ fördern und auch fordern.

Denn: Exzellenz sticht heraus und bildet sozusagen einen Leuchtturm für Individuum und Gesellschaft.

Die drei - in diesem Sinne - förderungswürdigsten Wittener Projekte werden durch die WSuBS mit jeweils 5.000 Euro gefördert

Daher rufen Vorstand und Kuratorium der WSuBS die Träger, Macher und Akteure von Wittener Projekten auf, sich ab sofort schriftlich um eine Förderung ihrer Initiative/Aktion durch die WSuBS zu bewerben, und zwar auf dem Postweg (Wittener Sparkassen- und Bürgerstiftung, c/o Sparkasse Witten, Ruhrstraße 45, 58452 Witten) oder per E-Mail an: **info@sparkassen-und-buergerstiftung.de**

Die Bewerbungen sollen das Projekt, bzw. die Initiative oder Maßnahme umfassend darstellen – und auch Art und Weise des Nutzens für die Wittener Bevölkerung herausstellen.

Kurzum: Die Wittener Sparkassen- und Bürgerstiftung möchte in 2024 Projekte durch finanzielle Förderung unterstützen, die ...

- wertvolle Förderung und Etablierung von Bildungs-, Erziehungs- sowie Talentförderprojekten in Witten leisten, entwickeln oder begleiten – und zwar auch für Teilnehmer/innen/Adressaten mit körperlichen oder psychischen Einschränkungen.
- neue oder bislang ungewohnte Wege in Erziehung, Bildung bzw. Talentförderung eröffnen und etablieren, durch die zukünftige Leistungsträger/innen identifiziert und/oder zielgerichtet gefördert werden können.
- gesellschaftsübergreifend Schüler/innen sowie Studierende in Witten ansprechen und für nachhaltige, Bildungs-, Erziehungs- sowie Talentförderprojekte und –maßnahmen begeistern.
- verschiedene Themen, Aufgaben und Ziele innovativ miteinander verbinden – und so zu nachhaltigen Mehrwerten bei Bildungs-, Erziehungs- sowie Talentförderprojekten führen – und/oder
- Begeisterung für den Anspruch auf Exzellenz in seinen vielfältigen Ausprägungen inklusiver Erziehungs- und Bildungsangebote leben - und somit nachhaltig an die nächste Generation weitergeben.

Bewerben können sich Gruppen, Vereine, Fördervereine sowie auch die Träger von Erziehungs-, Bildungs-, Sozial-, Wohlfahrts-, Sport-, oder auch Kultureinrichtungen. Einzelpersonen, Wirtschaftsunternehmen sowie andere Stiftungen sind von der Förderung ausgeschlossen.

Einsendeschluss für die Bewerbungen ist der 30. September 2024. Danach wird das Stiftungskuratorium die drei Preisträger auswählen – und noch im laufenden Jahr 2024 mit jeweils 5.000 Euro prämiieren.

**Also, jetzt bewerben, denn:
Nachwuchsförderung geht uns alle an!**

+++++